Hochzeitsband mieten: Schritt-für-Schritt-Checkliste

Zum Abhaken - aus der bvents-Eventwelt.

12–18 Monate vorher: Planung & Budget

- [ ] **Budgetrahmen festlegen - noch vor der ersten Anfrage.**
  Musik macht erfahrungsgemäß 10–15 % des Gesamtbudgets aus (neben Catering, Location, Fotografie).
- [ ] **Musikphasen definieren: Trauung, Sektempfang, Abendessen, Party.**
  Jede Phase hat andere Anforderungen - akustisch zur Trauung, voller Sound zur Abendparty.
- [ ] **Frühzeitig buchen: mindestens 12 Monate, bei Top-Terminen 18 Monate vorher.**
  Samstage im Mai, Juni, August und September sind bis zu zwei Jahre im Voraus ausgebucht.

Recherche & Auswahl

- [ ] **Mindestens drei Bands anfragen und Angebote einholen.**
  Videomaterial anfordern und Live-Auftritte prüfen - kein Studio-Recording, sondern echte Hochzeitsaufnahmen.
- [ ] **Live-Mitschnitt von einer echten Hochzeit anfordern, nicht Studio-Recording.**
  Der Live-Klang entscheidet über die Eignung, nicht die Studioqualität.
- [ ] **Persönliches Gespräch (Video oder Telefon) führen.**
  Chemie und Professionalität zeigen sich im direkten Gespräch.
- [ ] **Wunschsong für den Hochzeitstanz frühzeitig besprechen.**
  Viele Bands lernen einen spezifischen Song ein - prüfen, ob das im Preis enthalten ist oder Aufpreis kostet.

Vor der Buchung: Technik & Location klären

- [ ] **Platzbedarf der Band mit der Location abstimmen.**
  Richtwert: ab 4 × 4 m für ein Trio, ab 5 × 5 m für eine Partyband.
- [ ] **Lärmpegelvorgaben (Dezibellimits) der Location vorab klären.**
  Besonders Innenstadtlocations in Städten wie Bonn, Köln oder Hamburg haben strenge Auflagen.
- [ ] **Parkmöglichkeit für den Bandtransporter sicherstellen.**
  Ein Fahrzeug mit Equipmentanhänger braucht direkten Zugang zur Location.
- [ ] **Pausenmusik klären: Playlist vom Laptop oder separater DJ.**
  Kombi-Paket (Band + DJ ab Mitternacht) ist eine gängige und oft günstigere Lösung ab 80 Gästen.

Vertragsabschluss: Das gehört schriftlich fest

- [ ] **Equipment, PA-Anlage und Lichtanlage im Vertrag bestätigen lassen.**
  Professionelle Bands bringen eigene Anlage mit - das ist Standard, aber schriftlich absichern.